

Titel: **Beratung als strukturierter und kreativer Prozess**
Ein Lehrbuch für die ressourcenorientierte Praxis

Herausgeber: **Andreas Bürgi, Herbert Eberhart**
Verlag: **Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 2004**
Umfang: **274 Seiten**
ISBN-Nr.: **3-525-46208-5**
Preis: **39,90 €**

Rezensentin: © **Elizabeth Kandziora**, Hannover
Systemische Beraterin, Diplom-Supervisorin (DGSv)

„Lösungsorientiertes Klima lässt sich als Stimmung in der beraterischen Begegnung beschreiben, die gekennzeichnet ist durch Offenheit für überraschende Wendungen, Raum für Kreativität und Orientierung am Prinzip Hoffnung.“ (S. 180)

Andreas Bürgi und Herbert Eberhart ist mit diesem Buch eine wunderbare Beschreibung gelungen, wie Beratung und Therapie in eine für beide Seiten sinnhafte Begegnung führen kann. Mir scheint, als knüpfe es an das im selben Verlag kürzlich erschienene Buch von Jürgen Hargens an: „Aller Anfang ist ein Anfang“. Beide Bücher atmen die gleiche zugewandte, aufmerksame Haltung der Berater, die KlientIn als ExpertIn ihres Lebens zu sehen.

Nach einem mit viel Wertschätzung geschriebenen Geleitwort von Jürgen Kriz, überraschen die beiden Autoren mit einer Einladung zu einem Round-Table-Gespräch. „Zugegen“ sind ihre eigenen MentorInnen, die beide Autoren auf dem Weg zur beraterischen Professionalität begleitet, unterstützt und angeregt haben. Neben Insoo Kim Berg sind auch Rogers, Freud und Grinder anwesend. Ihr Geist durchweht das ganze Buch. Ein kreativer Einfall gleich zu Beginn, das Fachpublikum bekannt zu machen mit dem fachlichen Hintergrund, aus dem die Autoren ihre Haltung herleiten.

Im Spannungsfeld zwischen Aspekten der Strukturiertheit und der Kreativität, zwischen Planbarkeit und Überraschung leiten die Autoren in vier Teilen die LeserInnen von Grundlagen über Metamethodik hin zu Beratung als methodisch geleitetes Tun. Kapitelweise beschäftigen sie sich ausführlich mit den Themen: Problemdefinition, Ressourcen, Intervenieren, Lösungen und Ziele. Theoretisches wird knapp und interessant dargestellt, die Fülle an konkreten Beispielen und Hinweisen offenbart den reichhaltigen Erfahrungsschatz der Autoren.

Ihr persönliches Leitmotiv in der Beratung in Anlehnung an Bruner drücken sie so aus:

...“ dass wir der Welt gegenüber niemals gleichgültig sind.

Wir sind immer auf etwas eingestellt, auf einige Ereignisse mehr vorbereitet als auf andere. Theoretischer ausgedrückt: Die Welt versorgt uns nicht mit Empfindungen, sondern stellt Material für unsere Hypothesen zur Verfügung. Wer ressourcen- und lösungsorientiert arbeitet, wird mehr Lösungen sehen, und seine Klienten ebenfalls.“ S. 122)

Das Buch ist sehr empfehlenswert für erfahrene BeraterInnen, die ihre professionelle Grundhaltung überprüfen und neue Anregungen erhalten wollen, der Preis des Buches ist mir jedoch überraschend hoch.

Hannover, den 08.09.2004

Veröffentlicht in der Zeitschrift Systeme Heft 1/2005